

Offizieller Besuch der Evangelisch-theologischen Fakultät Tübingen bei der Geistlichen Akademie des Moskauer Patriarchats in Zirovitschi / Weißrussland

Im September besuchte eine Delegation der Tübinger Evangelisch-theologischen Fakultät die Geistliche Akademie in Zirovitschi / Weißrussland. Beteiligt waren Dekan Schweitzer sowie die Professoren Hofius, Lichtenberger und Rieger, die Vorträge vor den Studierenden der Akademie hielten. Darüber hinaus kam es zu bedeutsamen Begegnungen u.a. mit dem Rektor der Akademie Abt Joasaph sowie zahlreichen weiteren Kollegen. Besonders eindrücklich war die Möglichkeit, an den Gottesdiensten zum Fest der Kreuzerhöhung teilzunehmen. Auch weitere Gottesdienste in der Umgebung konnten besucht werden. An einem der Gottesdienste durfte sich Dekan Schweitzer auch als Prediger beteiligen, was als besonders hohe Ehre und Vertrauensbeweis für die Tübinger Kollegen und für die evangelische Kirche anzusehen ist.



Prof. Hofius - Dozent Jurij Roi - Prof. Schweitzer - Prof. Lichtenberger

Insgesamt wird diesem Besuch von der Fakultät eine sehr hohe Bedeutung zugemessen, auch für die künftige Beziehung zwischen den Kirchen – die Evangelische Landeskirche in Württemberg unterhält ja eine besondere Beziehung dorthin. Für die Fakultät selbst stand der Besuch im Rahmen eines Partnerschaftsabkommens, das 2006 geschlossen wurde. Seither gibt es ein wachsendes Interesse an einem Austausch von Studierenden und Lehrenden. Einige Promovenden aus Weißrussland arbeiten schon in Tübingen, und auch Tübinger Studierende finden den Weg nach Minsk und Zirovitschi.



Orthodoxe Heilig Geist Kathedrale in Minsk



Kloster Zirovitschi in Weißrussland